

CITROËN JUMPY BUSINESS KASTENWAGEN
BlueHDi150 STOP&START:

Moderner, mittel-
großer Transporter
mit viel Pfiff!



Foto: Sanders

Wir waren von der Leistung des seit Juli 2016 lieferbaren Citroën Jumpy angetan

und finden einige Ausstattungsdetails sinnvoll und praktisch; dazu gehört das kleine HeadUp-Display auf dem Armaturenbrett, das etwa die aktuelle Geschwindigkeit und kommende Navigationspunkte anzeigt oder die beim Abschließen sich automatisch anklappenden Außenspiegel ... von Gundo Sanders

Auch das Durchladen von langem Ladegut bis in den rechten Fußraum der Fahrerkabine ist möglich, wenn der Beifahrersitz hochgeklappt und die Verschlussplatte abgeklappt ist. Dann werden etwa 1,15 m mehr Ladelänge gewonnen! Das spart sicher oft das Fahren mit geöffneter Hecktür. Die elektrische Seitentür ist sinnvoll, und bei entriegeltem Fahrzeug, kann man mit dem Fuß hinten rechts auch die Öffnung der Seitentür veranlassen. Der Toter-Winkel-Assistent informiert Sie mittels einer orangefarbenen Diode in der Ecke des Außenspiegels, daß sich ein Fahrzeug im toten Winkel befindet. Dieses System besteht aus 4 Sensoren in den vorderen und hinteren Stoßfängern und ist zwischen 12 und 140 km/h aktiv. Es ist im Einparkhilfepaket mit Rückfahrkamera für Euro 600 zzgl. MwSt. enthalten.

Der Jumpy mit dem 150 PS-Dieselmotor ist leistungsstark und angenehm zu fahren. Das 6-Gang-Schaltgetriebe ist gut abgestimmt. Seine Höhe von 1,90 Meter erlaubt auch die Einfahrt in die meisten Parkhäuser. In dieser zweithöchsten Motorisierung hat er bei unserer CiH-Testfahrt 6,72 Liter Diesel verbraucht. Knapp fünf Meter lang war unsere Version und 170 km/h schnell; sein Tank faßt 70 Liter. Der Laderaum kann über die Seitenschiebetür und die beiden hinten be- und entladen werden. Wer gerade Werkzeug zurück zum Wagen trägt, kann das Fahrzeug schon von der Einsatzetage aus öffnen und dann am Wagen mit dem Fuß per Gestensteuerung die Seitentüröffnung leicht veranlassen, ohne das Werkzeug dazu aus der Hand zu legen zu müssen.

Die beiden hinteren Türen lassen sich fast auf 180° öffnen, wenn man am Scharnier einen Hebel betätigt. Der gut abwaschbare und rutschfeste Ladeboden weist sechs Verzurrösen zur Ladesicherung auf. Ein cleveres Detail ist die Durchlademöglichkeit bis zum Motor im rechten Beifahrerfußraum. Wird der rechte Beifahrersitz hochgeklappt und die Klappe zum Laderaum geöffnet, können noch einmal etwa 1,15 m mehr Länge verstaut werden; je nach Gewicht kann die Klappe darunter lie-

genbleiben oder aber leicht abgenommen und beiseitegelegt werden. Eine gute Unterstützung für den Fahrer ist das HeadUp-Display. Es klappt auf, wenn man den Gang einlegt und losfährt. Darauf wird die aktuelle Geschwindigkeit und markante Navigationspunkte, wie etwa Kreuzungen angezeigt. Man kann das beim Blick auf den Verkehr wahrnehmen, ohne extra das Navidisplay oder den Tacho anschauen zu müssen. Der Blick kann weiter auf die Straße gerichtet bleiben. Dieses Tool erhöht so auch die aktive und die passive Sicherheit im Citroën Jumpy!

Baugleich gibt es den aktuellen Citroën Jumpy in der dritten Generation auch als Toyota Proace und als Peugeot Expert. Gebaut werden sie im französischen PSA-Werk in Valenciennes, nahe der Grenze zu Belgien. Zwei deutlich anders gestaltete Vorgängerversionen des Jumpy wurden zusammen mit Fiat (dort hieß er Scudo) entwickelt und bis 2006 (1. Gen.) bzw. 2016 (2. Gen.) gebaut.

FAZIT

Eine ganze Reihe praktischer und für Bauhandwerker sinnvolle Details hat diese neue, moderne Transportergeneration des Citroën Jumpy an Bord. Allerdings ist der 150 PS-Motor unseres Testfahrzeugs so schwer, daß das Aggregat 370 kg Nutzlast mehr „verbraucht“ als die etwas kleinere 122 PS-Maschine. Ein attraktives Fahrzeug, das es in neun verschiedenen Farben serienmäßig gibt. <<

Hersteller und Modell	Citroën Jumpy Business M BlueHDi150 Stop&Start
Preis inkl. MwSt.	€ 37.679,-
Technische Daten:	
Internet	http://business.citroen.de/nutzfahrzeuge/citroen-jumpy.html
Motorleistung	110 kW (149 PS), Euro 6
Motor	BlueHDi 150 Stop&Start
Antrieb	Frontantrieb, 6-Gang-Schaltgetriebe
Testverbrauch	6,72 Liter/100 km
Zuladung max.	1.040 kg
Anhängelast	2.500 kg gebremst, 750 kg ungebremst
Wendekreis	12,9 m (zw. Bordsteinen), 12,4 m (zw. Mauern)
Vmax	170 km/h